

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

FV Horas 1910 Fulda : FT 1848 Fulda
Samstag, 17.02.2024, 19:30 Uhr

Schneider und Gerk in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Sebastian Gerk sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die FT 1848 Fulda besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die FT 1848 Fulda, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 15 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Schneider und Gerk, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Schneider / Gerk die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ackermann / Garweg bekamen ihre Gegner König / Psol indessen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Röttgen / Möller bekamen es nun mit Romeis / Pfeiffer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Röttgen / Möller am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Tobias Schneider gewann sein Spiel gegen Alexander Psol sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:8, 11:6, 11:5. Anlaufschwierigkeiten musste Sebastian Gerk zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Christian Ackermann die Partie gegen Yannick Romeis noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stefan Schmöger konnte Carlo Garweg den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Beim Erfolg von Nicolas Röttgen gegen Christian Schmitt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Alexander Möller und Janik Pfeiffer, das Alexander Möller letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Tobias Schneider kam mit der Spielweise von André König am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Seit Beginn der Serie hat König damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 10 Niederlagen zu verzeichnen. Die richtige Taktik hatte Sebastian Gerk beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Alexander Psol ab dem ersten Ballwechsel. Nach diesem Einzel steht Gerk somit bei 8 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Psol ein 5:4 ausweist. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach nun 7 Siegen in Serie heißt es für den FV Horas 1910 Fulda nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTG Margrethenhaun-Künzell am 18.02.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der FT 1848 Fulda wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 02.03.2024 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

FV Horas 1910 Fulda

Doppel: Schneider / Gerk 1:0, Ackermann / Garweg 0:1, Röttgen / Möller 1:0

Einzel: T. Schneider 2:0, S. Gerk 2:0, C. Ackermann 1:0, C. Garweg 0:1, N. Röttgen 1:0, A. Möller 1:0

FT 1848 Fulda

Doppel: König / Psol 1:0, Schmöger / Schmitt 0:1, Romeis / Pfeiffer 0:1

Einzel: A. König 0:2, A. Psol 0:2, S. Schmöger 1:0, Y. Romeis 0:1, J. Pfeiffer 0:1, C. Schmitt 0:1